

# SEEBLICK\*

## SEEBLICK

\* Geschichten und Nachrichten aus dem Luzerner Stadtquartier Seeburg-Würzenbach-Büttenen.

### Inhalt | Nr. 53

**3** Das Quartier erhielt Bewegungsgeräte geschenkt und darf sich darüber freuen.

**4** Ein süffisanter Streifzug durch die Anmelde-Liste der Quartiervereins-GV.

**9** Der Verein «Vielfalter» engagiert sich für die Biodiversität im Meggerwald.

**10** Die Buvette gibt es seit fünf Jahren, und das Würzenbachfest seit fünf Jahren nicht mehr. Eine Überlagerung von zwei Zeitachsen, die keinen Zusammenhang zueinander haben.

**12** Bei einem Verkehrsunfall im Café Kreyenbühl gab es nur mit viel Glück keine Toten.

**13** Die «Würzenbach-Tornados» wirbelten sich zum Handball-SM-Titel.

**14** Ein WhatsApp-Chat ist die digitale Litfasssäule im Quartier.

**19** Der QV-Frühlingsanlass in der Backstube.

**23** Die Ark Nova von Fukushima kommt ins Quartier.

**24** Blöoterli

**25** Kurz-  
nachrichten

**27** Quartier-  
Agenda



Agnes Gantner war die erste Person aus dem Quartier, welche nach der offiziellen Eröffnung eines der neuen Geräte ausprobierte. Roland Eggspühler

## Editorial



Liebe Nachbarinnen und Nachbarn

Bewegen und Geniessen – so lassen sich einige der wichtigsten Akzente und Events im Quartier des laufenden Jahres zusammenfassen. Die neuen Bewegungsgeräte auf der Brüelmatte laden seit ein paar Wochen dazu ein, frei benutzt zu werden (siehe Text auf der rechten Seite). Diese Geräte sind ein Geschenk an die Bevölkerung, und die Stadt legte den Standort in Rücksprache mit dem Donator fest. Die Quartierbevölkerung und der Quartierverein waren zur Eröffnung eingeladen und durfte sich über das Geschenk freuen.

Wer solche Übungen mit einer Runde Jogging kombinieren möchte, kann auch den schon länger bestehenden Gerätepark an der Nordwestecke der Lidowiese benutzen. Und natürlich bieten sich die Hügel des Diet-schiberges oder des Meggerwalds für ausgedehnte Joggingtouren und Spaziergänge an. Rennen, und zwar so richtig schnell, war beim Laufwettbewerb «de schnellscht Wörzebächler» angesagt. Dieses Jahr blieb es noch beim Wunsch, aber 2026 möchten wir mit einer Quartiervereinsstaffel dabei sein – getreu dem Motto der IG Arbeit am Luzerner Stadtlauf: «Machen ist wie wollen, nur viel krasser!»

Die kulinarischen Akzente der IG Arbeit haben wir am «Rundtisch der Vereine» sehr geschätzt, und auch der Frühjahrsanlass des Quartiervereins in der Richemont-Backstube stand im Zeichen der Kulinarik. Beim Herbstanlass möchten wir dann bewegen und geniessen verbinden! Denn wenn man sich bewegt hat, fällt das Geniessen viel leichter!

Mit herzlichen Grüssen,

### Philipp Rüggländer

Philipp Rüggländer ist Präsident des Quartiervereins. Dieses Bild zeigt ihn an der Generalversammlung vom 11. April 2025.

### Datenstand

Der in dieser SeeBlick-Ausgabe publizierte Inhalt entspricht dem Datenstand vom 21. Juni 2025. red

### Quartierverein

#### Präsident

Philipp Rüggländer  
Schädritstrasse 1  
6006 Luzern

info@wuerzenbach.ch  
Fon: 079 685 1945

#### Vorstandsmitglieder

Walter Achermann, Pius Blättler, Karin Eisserle Häfliger, Herbert Gut, Reiner E. Heidt, Claudio Lingenhag.

#### Spezialaufgaben

Sepp Galetti (Begrüssung Neuzuzüger), Barbara Scherrer (Protokolle).



## ATHLTX

PHYSIOTHERAPIE UND TRAINING

Ihr Partner für aktive Physiotherapie und zielorientiertes Training

Unsere Vorgehensweise eignet sich für Patienten, die eine **zielorientierte Behandlung** wünschen und sich aktiv in den Rehabilitationsprozess einbringen wollen. Bei medizinischer Eignung bevorzugen wir **aktive Methoden mit ausgeprägter Involvierung des Patienten.**



Sie finden uns an der Würzenbachstrasse 21 – wir freuen uns auf Sie.

www.athltx.ch | 041 370 13 13 | welcome@athltx.ch

## Nachhaltige Erneuerung planen und umsetzen

a2plus



a2plus GmbH  
Architektur Energie Media  
Würzenbachstrasse 17  
6006 Luzern  
+41 41 2200 312

#### Cornelia Hänggi Eggspühler

Dipl. Architektin ETH SIA  
Energieingenieurin FH NDS  
MAS En Bau  
+41 41 2200 316 (direkt)  
cornelia.haenggig@a2plus.ch

#### René Friedrich

Dipl. Architekt ETH SIA  
+41 41 2200 315 (direkt)  
rene.friedrich@a2plus.ch

#### Roland Eggspühler

Medienschaffender  
Dipl. Architekt ETH SIA  
+41 41 2200 317 (direkt)  
roland.eggspuehler@a2plus.ch

Loxone Smart Home  
Registered Partner

Wir begleiten Sie auf dem Weg zum «Smart home» und machen Ihr Zuhause so richtig intelligent!

GEAK EXPERTEN

MINERGIE®  
FACHPARTNER

www.a2plus.ch

## Das Quartier erhält Bewegungsgeräte geschenkt

**Bewegungsgeräte-Einweihung auf der Brüelmatte, 24. Mai 2025. Stadtgrün lud zur offiziellen Einweihung der neuen Bewegungsgeräte ein, die Stadtrat Marco Baumann vornehmen durfte. Nebst vielen Projektbeteiligten und den Sponsorenvertretern vom Rotary Club Luzern Wasserturm kamen auch einige Quartierbewohnerinnen und -bewohner.**



Stadtrat Marco Baumann bei seiner Eröffnungsrede auf der Brüelmatte.

Sascha Johann, Präsident des Rotary Clubs Luzern Wasserturm.

Stadtgrün-Leiter Cornel Suter (rechts aussen) macht die Erinnerungsfoto mit Stadtgrün-Projektleiter Timur Babacanli, Marco Baumann, Initiatorin Marianne Arnold Nuber und Sascha Johann (beide Rotary).

Der für den Apéro verantwortliche Armin Häfliger («MeinRad») probierte die Geräte ebenfalls aus, nachdem der Apéro Fahrt aufgenommen hatte.

Diese Kinderbeine waren am Eröffnungstag die ersten und die letzten auf den Geräten. egg



Die erste Person aus dem Quartier, die nach der offiziellen Eröffnung eines der neuen Geräte ausprobierte, war Agnes Gantner (siehe Titelseite). Zuvor sah es lange danach aus, dass sich die Geräte bereits am Eröffnungstag ihre ersten Stillstandsschäden holen würden.

Rund um die neu angelegten Bewegungsgeräte wertete Stadtgrün auch die übrigen Flächen des Brüelmatte-Ostbereichs auf, den Naschgarten und den zur Strasse und zur Wiese abtrennenden Grünbereich.

Cornel Suter, Leiter von Stadtgrün, trommelte alle offiziellen Akteure zusammen, um eine Gruppenfoto machen zu können. Währenddessen testeten schnelle und kräftige Kinderbeine die Geräte auf Herz und Nieren aus. Nachdem ihre offizielle Aufgabe erledigt war, hatten auch Sacha Johann vom Rotary Club Luzern Wasserturm und Apéro-Organisator Armin Häfliger («MeinRad») viel Spass auf den Geräten.

Roland Eggspühler

Am 4. Juni 2025 machte ATHLTX mit Vicino eine Instruktion für die ältere Quartierbevölkerung.

## Nomen est omen bei Hr. Fleischmann

Streifzug durch die Anmelde-Liste der Quartiervereins-GV vom 11. April 2025. Die Anmeldungen für eine Generalversammlung ergeben eigentlich eine rein funktionale Liste, und dennoch bietet sie die Grundlage für einen süffisanten Streifzug durch unterschiedlichste Betrachtungsdimensionen und ihre Facetten.

Stadtrat Marco Baumann informierte die Versammlung zu Themen, die das Quartier interessieren.

Fürs Essen wünschte jede sechste Anmeldung ein fleischloses Gericht, fünf Vereinsmitglieder nannten eine Lebensmittelunverträglichkeit (3x glutenfrei, 2x Knoblauch). Die Menü-Auswahl bei Herr Fleischmann folgte dem Prinzip «Nomen est omen» (= Der Name ist ein Zeichen), und die E-Mail-Adresse mit dem vermutlich freud'schen Verschreiber (@bluewein.ch) lässt sich mit einer Art Vorfreude auf einen guten Tropfen verstehen.

Zwei Mitglieder waren sich nicht mehr sicher, ob sie effektiv Mitglied sind – was sich aber klar und positiv beantworten lässt, weil Nichtmitglieder keine Einladung und somit auch keine Anmeldemöglichkeit erhalten.

Die Versammlung verabschiedete Tiziana Wiederkehr nach fünf Jahren aus dem Vorstand.

### Telefonnummern-Schreibweise(n)

Aber es lassen sich in der Liste auch Dinge beobachten, über die man schmunzeln kann: So zeigt sich, dass es acht formal korrekte Varianten gibt, eine Telefonnummer einzutragen: 041 987 65 43, +41 41 987 65 43, 0419876543, +41419876543, +41(0) 419876543 bzw. +41 (0)41 987 65 43 sind alle okay. Und dann gibt es noch die hier nicht weiter betrachteten, eher altertümlichen Versionen mit Apostroph statt Leerschlag zwischen den Ziffern – Apostrophs sind für digitale Verarbeitung eine Art Stolperfallen. Definitiv falsch sind jedoch 041 / 987 65 43 oder 987 65 43, weil heute alle Nummern fix zehnstellig sind und die Vorwahl nicht mehr weggelassen werden kann.

Claudio Lingenhag (links) und Walter Achermann sind neu bzw. wieder im Vorstand.

Herbert Gut bedankte sich im Namen des Vorstandes bei einigen besonders stark Engagierten im Quartier.

QV-Präsident Philipp Rüglander, immer offen für ein Gespräch. Roland Eggspühler



### Beliebte Abkürzungen

Über die Hälfte aller Angemeldeten wohnen an einer Adresse mit «strasse» in der Anschrift. 80 Prozent von ihnen schrieben «strasse» aus. Natürlich lässt sich das auch mit «str.» abkürzen (13 %), was einer Einsparung von exakt drei Zeichen entspricht. Ein Drittel der Abkürzenden sparten sich ein weiteres Zeichen ein, indem sie auf den Leerschlag zwischen dem Punkt und der Hausnummer oder auf den Punkt verzichteten. Die radikalste Abkürzung war «Würzenbach 55», ...strasse? ...matte? ...halde? Egal, Hauptsache Würzenbach!!! Geradezu grosszügig mutet es sich an, wenn jemand aus dem Kreise der Abkürzenden seiner Anmeldung eine Zusatzbemerkung dazu notiert: Wie z.B. «herzlichen Dank für die Organisation!».

Auch die QR-Code-Anmeldung bekam – wie jedes Jahr seit der Umstellung – wiederum ihr Fett ab: «Dank Dritthilfe konnte ich die Anmeldung mittels QR-Code vornehmen. Ich kann mir vorstellen, dass ein Grossteil der Mitglieder mit der elektronischen Anmeldung überfordert ist (...)» Grundsätzlich negieren lässt sich diese Aussage natürlich nicht, aber «Gross-

teil» erscheint dann doch erheblich übertrieben. Konkret übernahm bei 2.0 Prozent eine Drittperson die Anmeldung, und bei 1.5 Prozent lief es über einen Telefonanruf – das sind Mengengerüste, bei denen fürs Abzählen je eine Hand locker reicht, und die von «Grossteil» meilenweit entfernt sind.

### Umzugs-Geschichten

Rund ein halbes Dutzend Mitglieder machten bei der GV-Anmeldung speziell auf ihren unmittelbar vollzogenen oder bevorstehenden Umzug aufmerksam: «Bitte unsere neue Hausnummer beachten» (2x) deutet auf eine Züglete in der gleichen Strasse bzw. der unmittelbaren Nachbarschaft hin, «6043 Adligenswil» (3x) auf einen Wegzug (der aber die Mitgliedschaft im Quartierverein nicht in Frage stellt). Und «Adresse ab 1. Mai wieder \*\*\*halde 11!» erzählt zwischen den Zeilen still die bewegende Geschichte eines totalanierten Mehrfamilienhauses, bzw. die mit grosser Freude herbeigesehnte Rückkehr. Mehrere Monate im Exil ausserhalb des Quartiers leben zu müssen, geht halt nicht spurlos an einem «Herzblut-Würzenbacher» vorbei!

Roland Eggspühler



Ihr persönlicher Handwerker für Räumung  
Abbruch - Renovation - Malen – Kleinarbeiten  
Wohnungsanpassungen und vieles mehr

Gerne komme ich bei Ihnen vorbei, für grössere Arbeiten wie Umbauten aber auch kleinere, welche Sie selber nicht erledigen können.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme unter:  
079 104 35 47  
info@elmis-hand-werk.ch  
www.elmis-hand-werk.ch



Elmi Durrer  
Elmis Hand-Werk GmbH  
exakt - zuverlässig  
vertrauenswürdig



# Einfach Deutsch lernen.

Ab  
CHF 5.- pro  
Lektion!



- Deutsch A1 bis C1
- Alphabetisierung
- Konversation
- Prüfungsvorbereitung
- A0 Einsteigerkurs
- Grundkompetenzen
- Online- und Sommerkurse
- Firmenkurse

Jetzt anmelden!  
www.fabiadeutsch.ch

fab'a Deutsch- und Integrationskurse

Auch mit  
Kinder-  
betreuung





## RESTAURANT IM SPORTCENTER

### Mittagsmenü, Snacks und live TV

Bei uns erwarten dich herzhaftes Snacks, erfrischende Getränke oder Kaffee & Gipfeli. Wochentags gibt es ausserdem leckere Mittagsmenüs!

Mehr Info



Inkl. 2h Parking! Lass dein Ticket beim Gastro-Team entwerfen.

SPORTCENTER  
WÜRZENBACH

Ein Betrieb der Sportcard Luzern

sportcenter-wuerzenbach.ch

## COIFFURE CARLO AFERDITE

WWW.CARLOAFERDITE.CH

Würzenbachstrasse 11 • 6006 Luzern  
Telefon 041 372 11 11 • info@carloaferdite.ch

## St. Johannes – ein Ort für alle

### Feiern, Familien, Kultur, Konzerte

Pfarrei  
St. Johannes

So	29.6.	10.30 Uhr	Sommerfest für Jung und Alt, anschliessend interkulturelles Buffet Feier zum Ferienbeginn, Lagerausblick, Kinderchor, JohannesChor	Johanneskirche/Innenhof
So	17.8.	10.30 Uhr	Schüleröffnungsfeier für alle mit Clown Fidibus	Johanneskirche
Fr	22.8.	21.00 Uhr	Open-Air Kino für Erwachsene	Schulhausplatz Schädtrüti
Sa	23.8.	21.00 Uhr	Open-Air Kino für Kinder	Schulhausplatz Schädtrüti
Sa	6.9.	15.00 Uhr	Jubiläumsfest 50 Jahre Spielgruppe Würzenbach & Büttenen	Johanneskirche/Innenhof
Sa	7.9.	10.30 Uhr	Matinée «Im Anfang war der Zufall», Musik: Orgel und Electronics	Johanneskirche
Di	16.9.	18.00 Uhr	Führung Englischer Friedhof, Frauenkreis	Meggen
Sa	20.9.	9.30 Uhr	Herbstbörse, Club junger Familien	Würzenbachsaal
So	21.9.	10.30 Uhr	Ökumenische Bettagsfeier mit Regierungsrat Armin Hartmann Musik: Simone Felbers iheimisch	Panoramasaal, Hotel Seeburg
So	2.11.	10.30 Uhr	Jodlermesse «Wärde und Vergah» mit Oberländerchörli Interlaken	Johanneskirche
So	9.11.	10.30 Uhr	Maua-Sonntag mit Reisebericht Tansania, anschliessend Maua-Essen	Johanneskirche/Würzenbachsaal

### Konzerte in der Johanneskirche

Sa	25.10.	20.00 Uhr	Konzert Ensemble Montaigne
So	7.12.	17.00 Uhr	Konzert Harmoniemusik Luzern
Mi	17.12.	19.00 Uhr	Konzert JBL-Beginners

**Siehe auch:** clubjungerfamilien.ch | frauen-kreis.ch | johanneschor.ch |  
blauring-stjohannes.ch | jungwacht-stjohannes.ch | joha.ch (pfadi)

**Wir vermieten Räume** für Ihre Anlässe, Kursangebote, Seminare: raumreservation.kathluzern.ch

Weitere Veranstaltungen:  
kathluzern.ch



  
Katholische Kirche  
Stadt Luzern

# Genuss & Erlebnis

Erleben Sie Passion und Handwerk! Lassen Sie sich mit allen Sinnen in die Welt der Richemont entführen.



### Bäckerzorgé à discrétion

Lassen Sie sich von unseren Köstlichkeiten aus Küche und hauseigener Backstube überraschen!



### Kreative Workshops

Lernen Sie in rund 20 verschiedenen Kursen aus unterschiedlichen Fachgebieten direkt von unseren Profis. Für Gross und Klein!



### Gelungene Anlässe

Ob kleines Meeting oder Gross-event mit 200 Personen: wir bieten einen professionellen Rundumservice.

**Richemont Gastronomie & Hotel**  
Seeburgstrasse 51 | 6006 Luzern  
041 375 85 80 | gastronomie@richemont.ch

www.richemont-gastro.ch

PASSION GENUSS ERLEBNIS



### Herzlich willkommen liebe Nachbarinnen und Nachbarn

- > Zwei Restaurants und Café Bar Rigi inkl. Terrasse
- > Physiotherapie inkl. Wassertherapie
- > Podologie
- > Wellness, Fitness, Massage
- > Coiffeur und Kosmetik

Wir freuen uns auf Sie!

Sie erreichen uns telefonisch unter 041 375 32 32.



**SONNMATT  
LUZERN**

Gesund werden, gesund bleiben, gelassen altern.

Kurhotel & Residenz [www.sonnmat.ch](http://www.sonnmat.ch)



## PARTYKRACHER – für jeden Anlass

BÄCKEREI CONFISERIE CAFÉ

**HAUPTGESCHÄFT**  
Würzenbachstrasse 23  
6000 Luzern  
T 041 375 70 50

**FILIALE MEGGEN**  
Hauptstrasse 49  
6045 Meggen  
T 041 377 13 34

**FILIALE WESEMLIN**  
Abendweg 46  
6006 Luzern  
T 041 420 21 22

www.kreyenbuehl.ch

**Kreyenbühl**  
DER SONNTAGSBÄCKER

**SALE**  
bis  
**30%**  
Rabatt

Würzenbachstrasse 12  
6006 Luzern  
041 340 17 47  
www.velomuff.ch

**VELO  
MUFF**

## Im Zeichen des Fussverkehrs

Fussverkehrswoche im Würzenbachquartier, 4.-9. September 2025. Ausstellung, Verlosung, Einkaufswägelchen-Rabatt – mit einer Aktionswoche sensibilisiert die Stadt Luzern unter anderem im Würzenbachquartier für das zu Fuss gehen.



Diese Einkaufstrolleys (Wert ca. 400 Franken) können am 6. September 2025 im Vicino und ab 20. September 2025 im Schönbühl-Center für 50 Franken gekauft werden. Alfons Gut

Fussgänger und Fussgängerinnen sind zahlenmässig die grösste Gruppe im Verkehr: Jede und jeder ist jeden Tag (auch) zu Fuss unterwegs. Fast die Hälfte der Luzernerinnen und Luzerner geht regelmässig zu Fuss zur Arbeit. Zu Fuss unterwegs zu sein hat viele Vorteile: Es ist kostenlos, schneller als man denkt, gesund, verursacht keine Abgase und ist entspannend.

**«Zu Fuss unterwegs zu sein ist kostenlos, schneller als man denkt, gesund, verursacht keine Abgase und ist entspannend.»**

Die Förderung des Fussverkehrs ist denn auch einer von sechs Schwerpunkten in der Mobilitätsstrategie der Stadt Luzern. Gemeinsam mit der Albert Koechlin Stiftung führt die Stadt Luzern im September Fussverkehrs-Aktionswochen durch, im Würzenbach vom 4. bis 9. September 2025. Ziel ist es, konkrete Schritte auslösen, damit Menschen sich bewusster fortbewegen, lokal einkaufen und Waren so klimafreundlich transportieren wie möglich. Das schont natürliche Ressourcen und steigert die Lebensqualität.

Eine Wanderausstellung rund um den Fussverkehr vor der Migros Würzenbach zeigt auf, wie clever und schnell es ist, zu Fuss unterwegs zu sein. Durch den Verkauf von Einkaufstrolleys erhalten alle die Gelegenheit, ihre Einkäufe zukünftig bequem nach Hause zu transportieren.

## Für die Vielfalt im Meggerwald

Arbeitseinsätze für eine biodiverse Natur. Die Artenvielfalt in den Riedwiesen des Meggerwaldes ist das Ergebnis sorgfältiger menschlicher Pflege. Fehlt diese, nimmt die Vielfalt ab. Deshalb lädt der Verein Vielfalter die Bevölkerung ein, mit anzupacken. Im Rahmen von Arbeitseinsätzen können wir gemeinsam die Biodiversität stärken und dabei die Natur hautnah erleben.

Von Mai bis August 2025 können Freiwillige an verschiedenen Arbeitseinsätzen im und um den Meggerwald teilnehmen. Alle helfenden Hände – ob jung oder alt, gross oder klein – sind sehr willkommen. Gemeinsam leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Vielfalt im Meggerwald. Zusammen entfernen die Teilnehmenden Adlerfarn, reissen invasive Neophyten aus, stechen Brombeeren aus, schneiden Schilf zurück und schichten das Schnittgut zu Haufen auf, um neue Lebensräume zu schaffen und verdrängten Pflanzen mehr Licht zu geben.

**Am Samstag oder unter der Woche**  
Die vom Verein Vielfalter organisierten Einsätze finden jeweils am Samstagmorgen oder am Abend unter der Woche statt. Bereits stattgefunden haben die Aktivitäten im Uedliger Bannwald (17. Mai 2025), im Adliger Rütli (27. Mai 2025) und im Küssnacher Schlitten- und Weierried (14./28. Juni 2025). Die nächsten Möglichkeiten bieten sich am 5. Juli 2025 im Adliger



Moosried oder im August abends entlang des Luzerner Würzenbachs. Zeit zum Austausch, eine gemütliche Pause mit kleiner Verpflegung gehören ebenso dazu wie hintergründige Informationen zum Einsatz und zum Gebiet.

**Exkursion «Nächtlicher Meggerwald»**  
2. Juli 2025 (20.30-23.00 Uhr)

Unter sachkundiger Leitung der Biologen Thomas Rööslü und Samuel Ehrenbold entdecken die Teilnehmenden das geheimnisvolle Leben im nächtlichen Wald.

www.vielfalter.ch («Exkursion»)

**Gemeinsam für die Natur**

Das Ziel dieser Einsätze ist: Gemeinsam können wir der Natur etwas zurückgeben. Der Verein Vielfalter bedankt sich schon jetzt für das Interesse und die Teilnahme.

ame  
www.vielfalter.ch («Veranstaltungen»)

### Die Aktivitäten im Würzenbach im Überblick

- Ausstellung zum Fussverkehr vor der Migros Würzenbach (4.-9. September 2025, ganztags)
- Lokal einkaufen und Einkaufstrolleys in diversen Geschäften gewinnen (4.-9. September 2025, zu den Ladenöffnungszeiten)
- Verkaufstag Einkaufstrolleys im Vicino (6. September 2025, ab 9.00 Uhr)
- Quartierrundgang, Start vor dem Vicino (9. September 2025, 14.30 bis ca. 16.00 Uhr). pd/red

Wer während der Fussverkehrswoche lokal einkaufen, kann einen Einkaufstrolley gewinnen. Im Rahmen einer Online-Umfrage können die Einwohnerinnen und Einwohner ihre Erfahrungen mit der Fussgänger-Infrastruktur im Quartier einbringen. Dominik Hertach

Alle Informationen zu den Fussverkehrswochen Luzern und Anmeldung für den Quartierrundgang unter

http://luzern.cleverunterwegs.ch



# Die agile Echse und der sterbende Dinosaurier

Fünf Jahre Buvette / das 5. Jahr ohne Würzenbachfest. Die Buvette durfte am letzten Mai-Wochenende ein kleines Jubiläum feiern, das unter dem Radar blieb, weil sie ihren Fokus immer auf das aktuelle Programm richtet. Das ist viel wichtiger als der «Retro-Blick» auf zurück liegende Jahre, auch wenn diese sehr erfolgreich waren. Und: «De schnellscht Wörzebächler» gab es zum dritten Mal.

Das Würzenbachfest-OK hat das Fest 2019 auf dem Schulhausplatz zum 42. Mal durchgeführt. Auf den Getränkekarten stand damals: «Leider müssen wir euch schweren Herzens mitteilen, dass 2019 das letzte Würzenbachfest durchgeführt wird,

wenn keine ehrenamtlichen Mitglieder ins Organisationskomitee eintreten. Falls du uns unterstützen möchtest oder jemanden kennst, dann melde dich bei uns (...).» Nun, das primäre Problem an diesem durchaus legitimen Hilferuf des OKs war,

dass die Leute nur den ersten Satz bzw. bis zum ersten Nebensatz gelesen haben. Heimgegangen sind sie mit «Leider müssen wir euch schweren Herzens mitteilen, dass 2019 das letzte Würzenbachfest durchgeführt wird. Punkt.» Ja, und der Rest ist Geschichte.

Denn das zweite Problem bzw. die Corona-Pandemie mit all ihren Restriktionen kam im Februar 2020 und zog der Planungssicherheit für zwei Jahre den Boden unter den Füßen weg. Parallel liefen im Winter 2019/20 die Vorbereitungen für die Lancierung der Buvette, deren «Probewochenende» coronabedingt um sechs Wochen nach hinten geschoben werden musste und erst am 12. Juni 2020 – perfekt antizipiert – in einer Art «Corona-Restriktionslücke» durchgeführt werden konnte. Schon in jener Startphase zeigte sich, wie agil die Buvette ist, sonst wäre sie in einem solch schwierigen Umfeld wohl nie ins Fliegen gekommen.

Das Würzenbachfest hingegen wollte auch in seinen letzten Jahren möglichst so sein wie immer: Eine mega Sache mit tollem Fest und vielen Attraktionen am Samstag nach den Sommerferien auf dem Schulhausplatz Würzenbach. Und eine megatolle Sache war es ja auch immer – obwohl es für die Organisatoren immer schwieriger wurde, eine so grosse «Kiste» zu stemmen, deren Latte in den Köpfen weiterhin auf jener Höhe lag wie in den Blütezeiten, auf die viele zurückschauten. Die Buvette dagegen richtet ihren Blick immer auf die nächste Durchführung, die stets etwas Neues enthält und Bewährtes wiederholt. Aber es muss definitiv nicht immer gleich sein wie im Vorjahr! Denn die Buvette ist offen für komplett Neues – exemplarisch seien hier der Side-Event «De schnellscht Wörzebächler» erwähnt, der 2025 zum dritten Mal zur Austragung kam, oder die 2025 zum zweiten Mal durchgeführte Winter-Buvette zum Jahres-Auftakt.

Das Würzenbachfest gab es trotz aller Bemühungen seit 2019 nie mehr. Die Absagebegründung inkl. OK-/Helferaufruf ist Jahr für Jahr +/- dieselbe (siehe zwei Beispiele aus den Jahren 2023 und 2025 links auf dieser Seite). Das verbliebene OK muss diesen Aufwand in den kommenden Jahren ver-

## Würzenbachfest 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe/r Besucher/-innen, liebe Helfer/-innen

Das Würzenbachfest wurde im Jahr 2019 bereits zum 42. Mal bei schönem Wetter und den besten Gästen sowie Helfer/-innen durchgeführt.

Im Jahr 2023 wird das Würzenbachfest leider **nicht** stattfinden.

Was sind die Gründe dafür?

Die Helferinnen und Helfer wurden Jahr für Jahr weniger. Ein solch grosses Fest kann ohne freiwillige Hilfe nicht stattfinden. Auch die verschiedenen Vereinen oder Organisationen wollen nicht mehr für «umsonst» einen kleinen Aufwand betreiben. Der noch grössere Grund ist die Unterbesetzung des Organisationskomitees (OK). Das OK braucht dringend neue Personen, welche im Ehrenamt das beliebte Würzenbachfest wieder organisieren wollen.

Wie geht es nun weiter?

Einen grossen HILFE-Ruf wird an alle „Festliebhaber“, Gäste, HelferInnen sowie allen Vereinen im und um das Quartier Würzenbach abgesetzt. Nun ist es an der Zeit zu helfen und sich zu melden. Ohne grosse Unterstützung, Mithilfe oder Zusammenarbeit ist es auch nicht möglich das Fest im Jahr 2024 durchzuführen. Somit steht auch die Zukunft für das Fest selbst sowie den Verein «Würzenbachfest» im unsicheren.

## Würzenbachfest 2025

Das Würzenbachfest wurde im Jahr 2019 bereits zum 42. Mal bei schönem Wetter und den besten Gästen sowie Helfer/-innen durchgeführt.

Im Jahr 2025 wird das Würzenbachfest leider **nicht** stattfinden.

Was sind die Gründe dafür?

Die Helferinnen und Helfer wurden Jahr für Jahr weniger. Ein solch grosses Fest kann ohne freiwillige Hilfe nicht stattfinden. Auch die verschiedenen Vereinen oder Organisationen wollen nicht mehr für «umsonst» einen kleinen Aufwand betreiben. Der noch grössere Grund ist die Unterbesetzung des Organisationskomitees (OK). Das OK braucht dringend neue Personen, welche im Ehrenamt das beliebte Würzenbachfest wieder organisieren wollen.

Wie geht es nun weiter?

Einen grossen HILFE-Ruf wird an alle „Festliebhaber“, Gäste, HelferInnen sowie allen Vereinen im und um das Quartier Würzenbach abgesetzt. Nun ist es an der Zeit zu helfen und sich zu melden. Ohne grosse Unterstützung, Mithilfe oder Zusammenarbeit ist es auch nicht möglich das Fest im Jahr 2026 durchzuführen. Somit steht auch die Zukunft für das Fest selbst sowie den Verein «Würzenbachfest» im unsicheren.

Die Absagebegründung inkl. OK-/Helferaufruf aus den Jahren 2023 (oben) und 2025. Facebook



Impressionen von der Buvette von Ende Mai 2025 mit der dritten Austragung von «de schnellscht Wörzebächler» (oberes Bild).

Simon Schärer

mutlich nicht mehr auf sich nehmen, denn medizinisch betrachtet ist das Würzenbachfest irgendwie klinisch tot. Aber es wäre dem Fest und seinen früheren Machern zu gönnen, wenn die lebenserhaltenden Maschinen noch ein kleines bisschen in Betrieb bleiben. So dass es möglich ist, zeitnah einen würdevollen Abschluss-/Abschiedsanlass für dieses jahrzehntelange Quartierhighlight durchzuführen – vielleicht ist ja noch etwas Geld in der Kasse vorhanden, oder sonst liessen sich da sicher andere Finanzierungsmöglichkeiten finden.

Aber warum trauert dem Dinosaurier, den alle während Jahrzehnten sehr gern hatten, inzwischen fast niemand mehr nach? Vielleicht, weil sich das

Rad der Zeit weitergedreht hat und weil es schon (zu) lange her ist. Und vielleicht auch, weil die Buvette zufälligerweise zum richtigen Zeitpunkt mit dem richtigen Konzept am richtigen Ort war. Die Buvette substituiert das Würzenbachfest in sehr vielen Teil-Aspekten, ohne es auch nur ansatzweise zu kopieren. Sie begeistert mit immer wieder neuen Ideen und Akzenten, weiteren Partnern und einer beeindruckend breit abgestützten Helferschaft. Und mit dem anvisierten Evolutionsschritt von der mobil-temporären zur stationären Infrastruktur etabliert sich die Buvette in einer neuen Sphäre. Doch das ist «Buvette 2.0» oder eben ein neues Kapitel, das erst noch geschrieben wird.

Roland Eggspühler

## Einander kennengelernt

Tag der Nachbarschaft, 23. Mai 2025. Im frisch bezogenen Neubau an der Würzenbachmatte 6 nutzten die Bewohnerinnen und Bewohner diesen Tag, um mit einem Kennenlern-Apéro eine gute Basis fürs Zusammenleben zu legen.

Impressionen vom Kennenlern-Apéro...



...an der Würzenbachmatte 6.



Das OK des Würzenbachmatte-6-Apéros (von links): Kris und Djellza Nuaj und Pfarreileiter Herbert Gut.



Die Pfarrei St. Johannes hatte von der entstehenden Hausgemeinschaft Wind bekommen und animierte die neue Bewohnerschaft, diesen Kennenlern-Apéro durchzuführen. Sie offerierte die Getränke, und die Bewohnerinnen und Bewohner brachten etwas mit. Einen besseren Start in die gemeinsame Zeit in einem neuen Mehrfamilienhaus gibt es nicht – das «Rezept» ist so einfach, dass es sich in ähnlichen Situationen auch auf jeden beliebigen Tag des Kalenderjahres transferieren lassen könnte... (...weil ja nicht alle neuen MFH per Tag der Nachbarschaft fertig und frisch bezogen werden).

hg/red

Die Pfarrei St. Johannes unterstützt NeumieterInnen in neuen Überbauungen dabei, einen Kennenlern-Apéro zu organisieren mit Manpower, Festbankgarnituren und Getränken.

interessenten können sich melden bei anja.willms@kathluzern.ch.

## Nur mit sehr viel Glück gab es keine Toten!

**Verkehrsunfall, 10. Juni 2025. Vor dem Café der Bäckerei Kreyenbühl ereignete sich ein Unfall: Ein Auto durchbrach die Hecke und fuhr über den Aussenbereich des Cafés in die Fensterfront. Vier Personen mussten ins Spital eingeliefert werden, zwei von ihnen mit schweren Verletzungen. Vor Ort im Einsatz standen der Rettungsdienst 144, die Feuerwehr der Stadt Luzern sowie ein Care Team zur psychologischen Betreuung der Betroffenen.**

24 Stunden nach dem Ereignis war die Unfallstelle aufgeräumt und das Café in Betrieb.

Am Dienstagnachmittag des 10. Juni 2025 um ca. 16:15 Uhr fuhr ein 81-jähriger Mann mit seinem Auto zur Bäckerei Kreyenbühl und wollte dort parkieren. Dabei geriet er aus bisher ungeklärten Gründen mit dem Auto über den Parkplatz hinaus, durchbrach damit eine Hecke und fuhr direkt auf die Terrasse des Cafés. Anschliessend prallte das Auto in die Fensterscheibe des Cafés. Zwei Gäste, welche im Aussenbereich an einem Tisch sassen, wurden dabei schwer verletzt. Zwei weitere Personen, welche sich im Innenbereich befanden, erlitten ebenfalls Verletzungen. Alle Verletzten sind nicht im Quartier, sondern in anderen Gemeinden im Kanton Luzern wohnhaft.

**«Alle verletzten Personen sind nicht im Quartier, sondern in anderen Gemeinden im Kanton Luzern wohnhaft.»**

Die leichter verletzten Personen konnten das Spital am späteren Abend des Unfalltages wieder verlassen. Dies teilte Pia Kreyenbühl am 11. Juni 2025 kurz vor Mittag im

Holz und innen eine Blumendekoration als Übergangslösung, bis das neue Fenster kommt. egg



### Quellen

Medienmitteilung der Staatsanwaltschaft Luzern vom 11. Juni 2025.

Luzerner Zeitung (Online-Artikel vom 10. Juni 2025, Print-Ausgabe vom 11. Juni 2025).

Blick (Online-Artikel vom 10. Juni 2025).

Zentralplus.ch (Online-Artikel vom 10. Juni 2025).

Nau.ch (Online-Artikel vom 11. Juni 2025).

20minuten.ch (Online-Artikel vom 11. Juni 2025).

\* mit späteren hinzugefügten Aktualisierungen

Quartierchat mit. Sie informierte weiter: «Unser Team blieb körperlich unversehrt, war aber sehr mitgenommen. Das Care-Team hat grossartige Arbeit geleistet – und viele unserer Mitarbeitenden haben spontan beim Aufräumen geholfen. Das hat gutgetan. (...) Heute läuft der Betrieb wieder weiter – mit weichen Knien, aber viel Zusammenhalt.» und gegenüber nau.ch sagte Seppi Kreyenbühl: «Wir schauen gut zueinander und nehmen uns in die Arme.»

**«Keine geplante Tat» war schnell klar**  
Eine geplante Tat könne ausgeschlossen werden, liess sich die Einsatzleitung bereits in den ersten Meldungen zum Ereignis zitieren, die auf Zentralplus und dann in weiteren Online-Medien zu lesen waren. Im Zentrum der Abklärungen der Luzerner Polizei standen schnell eine tech-



nische Ursache am Auto oder «Nichtbeherrschen des Fahrzeugs» (inkl. eventuellem Einfluss eines medizinischen Problems). Dem Lenker wurde der Führerausweis abgenommen. Bis zum Entscheid des Strassenverkehrsamts ist es ihm untersagt, ein Motorfahrzeug zu führen.

### Sechsstellige Schadensumme

Der geschätzte Gesamtsachschaden liegt bei rund 100 000 Franken. Auf den ersten Blick erkennbar sind die Schäden an Gebäude und Mobiliar auf der eigentlichen Unfallstelle. Eher im Verborgenden liegen die indirekten Folgeschäden im Kellergeschoss: Denn beim Aufprall ging auch ein Radiator im Sockelbereich des betroffenen Fensters zu Bruch, und das auslaufende Wasser füllte das Materiallager im Kellergeschoss. Am Abend des Unfalltages räumte Seppi Kreyenbühl bis 23.00 Uhr auf, gemäss Luzerner Zeitung musste er eine halbe Tonne Mehl entsorgen, am Folgetag kam eine weitere Tonne hinzu. Es sei jedoch genügend unversehrtes Mehl vorhanden, um die Produktion zu gewährleisten und den Betrieb normal – oder so normal wie es in einer solchen Ausnahmesituation eben geht – weiterlaufen lassen zu können. Am Donnerstag traf das «Ersatzmehl» ein. Unbeschädigt blieben die Kreyenbühl-Backstube, die weiteren Produktionsräume und der Verkaufsraum.

### Kommen bauliche Massnahmen?

Bauliche Massnahmen, um einen weiteren Unfall dieser Art zu vermeiden, hält Seppi Kreyenbühl nicht für notwendig. Gegenüber nau.ch versuchte er eine Einordnung: «Es ist in 60 Jahren zum ersten Mal geschehen. Da müsste man ja alles absperren – das geht gar nicht.» Wenn der Gesetzgeber es aber verlange, müsse man es natürlich anschauen, so der Quartierbäcker – es ist kein Geheimnis, dass die Bäckerei und das Café Kreyenbühl sehr stark auf die Parkiermöglichkeit vor dem Geschäftslokal angewiesen sind. Aber es ist ebenfalls kein Geheimnis, dass diese keiner Norm entspricht. Denn genau genommen sind es nicht x Parkplätze, sondern es ist eine aus unterschiedlichen Radien und Geraden definierte Fläche, auf der ca. y Autos Platz finden. In Bezug auf das konkrete Ereignis vom 10. Juni 2025 haben diese Layoutfragen keine Relevanz.

Doch wenn sich irgendwann einmal ein Verkehrsingenieur mit dieser Situation hätte befassen dürfen, würde heute vermutlich anders parkiert, oder die Fachperson wäre zumindest nicht am Hinweis vorbeigekommen, dass es für Senkrechtparkierung idealerweise zusätzliche, flankierende Massnahmen bräuchte. Wobei wohl jede in Frage kommende Massnahme in Bezug auf das Ereignis einen zumindest nicht negativen Einfluss gehabt hätte.

Roland Eggspühler

## Tornades wirbeln sich zum SM-Titel

**Handball-Finalturnier, 14. Juni 2025. Die Sportklasse 3c aus dem Würzenbach-Schulhaus brillierte bei der Schulhandball-Schweizermeisterschaft (SM) und wirbelte sich als «Würzenbach-Tornados» zum Titel.**



### Sportunterricht

Ein wesentlicher Teil des Erfolgs ist der engagierte Aufbauarbeit von Klassenlehrerin Chantal Kälin zu verdanken. Sie integrierte Handball systematisch in den Sportunterricht und weckte so bei vielen Kindern die Begeisterung für diesen dynamischen Teamsport.

Mit Teamgeist, Tempo und einer gehörigen Portion Spielfreude hat die Sportklasse 3c den Titel bei der Schweizermeisterschaft im Schulhandball geholt. Unter dem Namen «Würzenbach Tornados» fegte das junge Team durch das Finalturnier im Wehntal (Kanton Zürich) – für dieses hatten sich die «Tornados» über das städtische und das regionale Qualifikationsturnier ihren Platz gesichert.

Was das Turnier so besonders machte, war nicht nur das hohe sportliche Niveau, sondern auch die Atmosphäre: faire Spiele, intensive Begegnungen und überall das gemeinsame Ziel, Spass am Sport zu haben. Nach jeder Partie wurde einander die Hand gereicht – Fairplay wurde gelebt, nicht nur gefordert.

### Regionalmeistershirts als «Booster»

Die Würzenbach Tornados überzeugten durch eine beeindruckende Mischung aus Schnelligkeit, Übersicht und echtem Zusammenhalt. Dass die Mannschaft so gut harmonierte, lag auch an ihrer Vielfalt: Neben jungen Handball-Talenten standen auch Fussballer und Eishockeyspieler auf dem Feld – ein sportlich bunter Mix, der sich perfekt ergänzte und immer wieder überraschende Momente und Spielzüge kreierte. Ein echter «Booster» waren übrigens die T-Shirts, welche nach dem Sieg in der Regionalmeisterschaft entstanden sind.

Mit dem verdienten Meistertitel in der Tasche kehrte die Sportklasse 3c stolz, glücklich und mit glänzenden Augen. Es war für die «Würzenbach Tornados» mehr als nur ein sportlicher Erfolg: Es ist ein gemeinsames Erlebnis, das noch lange nachhallen wird.

Stefan Metzler



Die frischgebackenen Schulhandball-Schweizermeister aus der Würzenbach-Sportklasse 3c. zvg

## Die digitale Litfasssäule fürs Quartier



**Quartier-Chat Würzenbach-Büttenen. Nebst den klassischen Kanälen gibt es auf WhatsApp seit 2024 eine digitale Plattform mit Sofort- (z.B. bei verloren gegangenen Plüschtierchen) und Booster-Wirkung (v.a. für Events). Franziska Metzler, Vorstandsmitglied im Club Junger Familien (CjF), schildert ihre Erfahrungen rund um die Promotion des CjF-Grillfests vom 17. Mai 2025.**

Im Club Junger Familien stellen wir uns oft die Frage, wie wir auf die von uns organisierten Veranstaltungen aufmerksam machen können. Schon länger bespielen wir die unterschiedlichsten Kanäle – sei es die eigene Homepage oder unseren Instagram-Account. Wir produzieren Flyer für Kitas, Kindergärten und Schulen, hängen Poster im Supermarkt auf, «füttern» die Quartier-Agenda auf [www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch) (welche rund um die Terminkoordination der Events im Quartier eine sehr wichtige Rolle spielt red), und ab und zu schaffen wir es in den «SeeBlick».



### Vernetzung und Austausch

Seit Oktober 2024 nutzen wir im Club Junger Familien einen weiteren Kanal: Die WhatsApp-Gruppe «Quartier-Chat Würzenbach-Büttenen» mit ca. 300 Mitgliedern, Tendenz stetig steigend. In diesem Chat können sich alle aus dem Würzenbach/Büttenen Quartier vernetzen, verabreden oder sich zu quartierspezifischen Themen und Anlässen austauschen. Hier kann jede und jeder kinderfreundliche oder anderweitig spannende Events aus dem Quartier und Umgebung teilen – ob selbst organisiert oder zufällig entdeckt. Dieser Chat ist sozusagen eine digitale

Litfasssäule, an der wir tagtäglich vorbeigehen und laufend informiert werden.

### Sofortwirkung fürs Grillfest

Das Club-Junger-Familien-Grillfest vom 17. Mai 2025 haben wir natürlich auch im Quartier-Chat gepostet und zeitnah am Tag der Veranstaltung Bilder vom tollen Buffet geteilt. Angemeldet oder ganz spontan kamen viele Familien aus dem Quartier zum Grillfest, weil sie durch den Chat davon wussten oder von ihm noch «last minute» erinnert worden sind.

Franziska Metzler

### Geschichte des Quartier-Chats

Ein Ehepaar aus der Stadt Luzern hat [www.littledreamers.ch](http://www.littledreamers.ch) gegründet, auch als WhatsApp-Gruppe. Diese wuchs sehr schnell sehr stark an. Und so entstand im Spätsommer 2024 die Idee, diese Gruppe auf die einzelnen Quartiere runterzusegmentieren und einen lokalen «Tätschmeister» zu installieren, der die üblichkeiten und wichtige Akteure des jeweiligen Quartiers kennt. red

Der digitale Hinweis auf das CjF-Grillfest vom 17. Mai 2025 im WhatsApp-Quartier-Chat Würzenbach Büttenen (oben auf der Litfasssäule) und Bilder vom vor der Hochhüslweid-Hütte durchgeführten Anlass. Franziska Metzler



Wir sind für Sie da,  
wenn Sie uns brauchen.

**EGLI**  
BESTATTUNGEN

Luzern und Umgebung

Hallwilerweg 5, 6003 Luzern  
24h-Telefon: 041 211 24 44

David Beeler  
Bestatter mit eidg. FA  
Trauerredner

Jürg Glanzmann  
Geschäftsleiter  
Bestatter mit eidg. FA

Nicole Blättler  
Bestatterin & Beraterin

[www.egli-bestattungen.ch](http://www.egli-bestattungen.ch)

### Dienstleistungen vom Roten Kreuz + mehr



Beratung



Besuchsdienst



Bildung



Entlastungsdienst



Fahrdienst



Hilfsmittel



Kinderbetreuung



Notruf

[www.srk-luzern.ch](http://www.srk-luzern.ch)  
041 418 74 74

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Luzern

**ARLEWO**  
arbeiten leben wohnen

Luzern | Schwyz | Stans | Zug

Ihre Immobilien-Berater.  
**Persönlich und nah.**

# Haus verkaufen

[arlewo.ch](http://arlewo.ch)

**AM**  
&  
**Durães**

Umzugsreinigung mit Abgabegarantie  
Unterhaltsreinigung  
Gebäudereinigung  
Hauswartung / Facility Service

A&M Duraes  
Reinigung + Hauswartung GmbH

Giselistrasse 9  
6006 Luzern

041 410 06 53  
079 611 52 67

[www.duraes-reinigung.com](http://www.duraes-reinigung.com)  
[a.m@duraes-reinigung.com](mailto:a.m@duraes-reinigung.com)



## Haushilfe Luzern

Das Original seit 1999

**Hilfe, die von Herzen kommt.**

Manchmal sind es die kleinen Dinge, die das Leben leichter und schöner machen – ein liebes Wort, eine helfende Hand, ein vertrautes Gesicht. Wir unterstützen Sie, wenn der Alltag Sie herausfordert – persönlich, warmherzig und verlässlich.

**Weil jeder Mensch Zuwendung verdient.**

Rufen Sie uns an – wir freuen uns, für Sie da zu sein!

Birkenstrasse 9/112, 6003 Luzern  
041 360 92 20  
info@haushilfe-luzern.ch  
www.haushilfe-luzern.ch

<b>Wochenkehr</b>	<b>Einkäufe tätigen</b>	<b>Wäsche</b>	<b>Unterstützen beim Umzug</b>	<b>Unterstützen bei Spitalaufenthalt</b>
<b>Betten, Bettwäsche wechseln</b>	<b>Zuhören, Sicherheit &amp; Halt geben</b>	<b>Entlasten von Angehörigen</b>	<b>Begleiten zu Terminen</b>	<b>Mahlzeiten wärmen/kochen</b>

TÄGLICH OFFEN



www.minigolf-lido.ch

## Div. Fussmassagen

Lis Buss Dipl. Fussreflexzonentherapeutin




**EMR-Kassen** anerkannt  
Schädritstrasse 40, 6006 Luzern  
Telefon 041 371 05 60

# Haarschliff

LimaSo Haarschliff GmbH  
Brüelstrasse 1  
6006 Luzern



www.haarschliff-luzern.ch | 041 370 16 25




*Möglichst lange mobil bleiben - dafür sorgen mein Stock und die Spitex.*




**SPITEX**  
Stadt Luzern  
041 429 30 70  
spitex-luzern.ch

## ALLROUNDER MIT HERZ & VERSTAND

Brauchen Sie eine helfende Hand, die nicht nur anpackt, sondern mitdenkt? Ich baue Ihr Gartenhäuschen, miste den Keller aus, transportiere Sperriges oder koche eine Paella für 30 bis 120 Personen. Vielseitig, unkompliziert und mit dem Blick fürs Wesentliche.

Lust auf ein Projekt oder ein gutes Essen? Melden Sie sich – ich bringe Ideen, Werkzeug oder die Pfanne mit.

marcellopirrone@gmail.com

In Ihrer Nähe  
In Ihrem Quartier  
077 438 77 43  
041 260 17 04

info@heidt.ch  
www.heidt.ch




seit 2008

## Computer-Support

Aller Marken und Typen · auch per **Fernwartung** · Kompetent  
Preiswert · zeitlich Flexibel

## Probleme mit der Stadtverwaltung? Wir helfen Ihnen – neutral, kostenlos, vertraulich



# Ombudsstelle

Stadt Luzern  
Hirschengraben 31, Luzern - Tel. 041 241 04 44  
www.ombudsstelle-stadt-luzern.ch  
Termine nach Vereinbarung




## Gut verknüpft.

Meine Bank - für die starken Verbindungen im Alltag. [lukb.ch](http://lukb.ch)

# SOS Dienst Luzern

Hauswirtschaft, Alltagsunterstützung und Familienhilfe

## Sie brauchen Unterstützung und Entlastung. Wir helfen im Alltag zuhause.


Seit über 40 Jahren unterstützen wir in der Stadt Luzern schnell, unkompliziert und kompetent Familien, Seniorinnen und Senioren und überhaupt alle, die Hilfe im Alltag benötigen. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

041 342 21 21 | [www.sos-luzern.ch](http://www.sos-luzern.ch)  
Brünigstrasse 20 | 6005 Luzern | info@sos-luzern.ch

Ein Angebot der Kirche

## Schättin Garage Lido AG

Seeburgstrasse 1  
6006 Luzern  
Tel. 041 375 01 75  
Fax 041 375 01 70  
info@schaettin-garage.ch  
www.schaettin-garage.ch



## Schnell einkaufen und geniessen



**Öffnungszeiten**  
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 19.00 Uhr  
Freitag 8.00 bis 20.00 Uhr  
Samstag 8.00 bis 17.00 Uhr




**Migros Brüelstrasse Luzern**  
Kreuzbuchstrasse 53  
6006 Luzern  
Tel. 041 375 80 40  
www.migros-luzern.ch

**IG Arbeit ShoppingTaxi**  
«Sie kaufen ein – wir bringens heim»

15 Sitzplätze zum Geniessen vor Ort  
Parkplätze in der Tiefgarage



macht meh für Luzern

## Für alle, die Hilfe zuhause brauchen



Rundum-Betreuung ab CHF 6200 pro Monat

Von wenigen bis 24 Stunden.  
Respektvoll, von Krankenkassen anerkannt.

Tel 041 368 10 10  
www.homeinstead.ch



Zuhause umorgt



# Brillenhandwerk auf den Punkt gebracht.

**JURTOPTIK**  
by Oliver Flesche

Würzenbachstrasse 15  
6006 Luzern  
041 370 82 71

info@oliverflesche.ch  
www.jurtoptik.ch

Dipl. Augenoptikermeister und Kontaktlinsen-Spezialist

**jobdach**

**Wir empfehlen uns für Gartenarbeiten und  
verkaufen oder restaurieren Gartenmöbel.**

Besuchen Sie uns in der Wärchstatt.



Verein Jobdach  
Wärchstatt Tagesstruktur, Bruchstrasse 31,  
6003 Luzern  
Telefon: 041 202 03 70  
E-Mail: waerchstatt@jobdach.ch, www.jobdach.ch

## Kennenlernen + Austauschen

«Rundtisch der Vereine», 8. Mai 2025. Dieser Anlass, welchen der Quartierverein dieses Jahr im RomeroHaus durchführte, dient dem gegenseitigen Kennenlernen und Austausch aller in Vereinen des Quartiers engagierten Kräfte.

### Gute Event-Koordination

Für eine optimale Koordination von Events verwies der Quartierverein auch dieses Jahr auf die Quartier-Agenda. Diese befindet sich auf der vom Quartierverein betriebenen Website [www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch). Diese gibt einen nahezu vollständigen Überblick über alles, was im Quartier läuft und ist damit nicht nur für End-User, sondern eben auch zur Terminkoordination untereinander sehr geeignet.

Damit das wie gewünscht funktioniert, ist es von zentraler Wichtigkeit, dass alle Vereine ihre Veranstaltungen lückenlos und frühzeitig eintragen.

Ferdi Fis (oberes Bild, rechts) und Philipp Rüggländer (unteres Bild links) beim Power-Dating. egg

Den Rundtisch gibt es seit Mitte der Nullerjahre – am Anfang war es ein (sehr grosser) runder Tisch, um den sich alle platzierten. Mit den Jahren und je nach Durchführungslokal war der Tisch auch mal U-förmig, oder es handelte sich um eine Vielzahl von kleineren Tischen, an denen alle rundherum Platz nahmen. Der Zweck dieses Events hingegen ist seit dem ersten Tag unverändert geblieben: Der Rundtisch will die verschiedenen Akteure aus dem Quartier zusammenführen, sich kennenlernen und vernetzen lassen. Dies mit dem Blick auf gegenseitige Hilfe, Austausch von Know-how oder rund um Terminkoordinationsfragen (siehe Seitenspalte).

### Powerdating by Ferdi Fis

Anja Willms (Quartierarbeit St. Johannes) und Ferdi Fis (Quartierarbeit Stadt Luzern) zogen zusammen mit den Akteuren aus dem Quartierverein die organisatorischen Fäden des Rundtischs 2025, und Ferdi lud alle Teilnehmenden zu einer Art Powerdating. Natürlich ging es hier nicht darum, eine neue Partnerin oder einen neuen Partner zu finden, sondern sich dem Gegenüber knapp und knackig vorzustellen. Roland Eggspühler



## Von der Backstube in die heimische Stube

QV-Frühlingsanlass «Knusper-Knusper», 17. Mai 2025. In der Backstube der Bäckerfachschule Richemont trafen sich 35 interessierte Mitglieder des Quartiervereins, um einen eigenen Zopf zu backen.

QV-Ehrenmitglied Rieska Dommann präsentiert stolz seinen «Rohling».



Impressionen aus der Richemont-Backstube.

Unter fachkundiger Leitung erhielten die Teilnehmenden spannende Einblicke in die 1945 gegründete, Bäckerfachschule Richemont, die seit der Jahrtausendwende im Quartier daheim ist. Die Teilnehmenden erfuhren zu Beginn allerlei Wissenswertes rund ums Backhandwerk.

### Nach der Theorie viel Praxis

Dann durfte endlich selbst Hand angelegt werden: Mit viel Freude, Mehl und Kreativität entstanden im Nu wunderbare kleine Zopf-Kunstwerke, die zum Abschluss frisch gebacken aus dem Ofen kamen – ein Genuss für Auge und Gaumen.

### Eigene Erfahrungen ausgetauscht

Beim feinen Apéro plauderten die Teilnehmenden angeregt, sie tauschten Tipps und Tricks rund ums Backen aus – ebenso wie Neuigkeiten aus dem Quartier. Der Anlass war ein toller Erfolg und ein schönes Beispiel für lebendige Quartierge-meinschaft.

Philipp Rüggländer  
[www.richemont-gastro.ch](http://www.richemont-gastro.ch)



### QV-Herbstanlass und Quartierzorge

Weitere Quartiervereinsanlässe im Herbst

Am Quartiervereins-Herbstanlass vom 18. Oktober 2025 (13.30 bis 17.30) wartet eine spannende Kombination von Bewegung und Geniessen auf die Teilnehmenden: Ein Spaziergang im Kastanienhain oberhalb der Sonnmatt mit anschliessendem Apéro.

Das Quartierzorge vom 2. November 2025 (9.00 bis 11.00 Uhr) im Würzenbachsaal hat wie der Quartiervereins-Frühlingsanlass viel mit Backen zu tun – hier stammen die feinen Backwaren aus der Backstube der Quartierbäckerei Kreyenbühl, und die Gäste dürfen einfach zusitzen und das breit gefächerte Buffet geniessen. Wie im November 2024 ist das «Quartierzorge 2.0» ein Anlass für alle Generationen, und es gibt ein kleines Rahmenprogramm für die kleineren Gäste, damit die Grösseren auch Zeit zum Zurücklehnen und für einen Schwatz haben.

pd/red

Die eventspezifischen Informationen folgen per Newsletter und über die Quartiervereinswebsite, wo man sich dann auch anmelden kann.

[www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch)



Die fertigen Werke, ganz frisch aus dem Ofen.

Philipp Rüggländer

## «Wächst Hoffnung?»

Bettagsfeier, 21. September 2025 (10.30 Uhr).  
Der Luzerner Bildungs- und Kulturdirektor Armin Hartmann spricht an der ökumenischen Bettagsfeier im Hotel Seeburg, das Motto ist «Hoffnung schöpfen, wagen, teilen, ...»

### Musik Iheimisch

Simone Felbers Musikformation «Iheimisch» ist ein Haupt- und Herzensprojekt einer der prominentesten und kontroversesten Stimmen der neuen Schweizer Volksmusik. Gemeinsam mit Rafael Jerjen (Kontrabass), Polina Niederhauser (Cello) und Adrian Würsch (Schwyzerörgeli) erforscht die Jodlerin, Songwriterin und Chorleiterin Simone Felber mit «Iheimisch» die Potentiale des New Folk.

Zu dieser Feier sind alle eingeladen: katholisch, reformiert, islamisch, unentschieden oder konfessionslos, Leute aus dem Quartier und von ausserhalb.

Dieses Motto hat der Luzerner Regierungsrat zusammen mit Vertretenden der Kirchen festgelegt. In einer gemeinsamen Botschaft für diese ökumenische Aktion richten sie sich an die Bevölkerung: «Hoffnung wächst, wo Menschen einander zuhören, füreinander da sind und gemeinsam nach Verbindendem suchen. Am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag richten wir den Blick auf das, was uns selbst und die Mitmenschen stärkt. Wer Hoffnung wagt, glaubt an das Gute und sieht den Schimmer am Horizont». Herbert Gut und Marcel Köppli werden Regierungsrat Hartmann fragen: «Wächst in Ihrer politischen Arbeit die Hoffnung?»

«Über Hoffnung zu sprechen ist wichtiger denn je – ich freue mich, diese positive Botschaft teilen zu dürfen.»

Armin Hartmann, Regierungsrat

«Hoffnung schöpfen» ist eine Aktion der Luzerner Landeskirchen, der Islamischen Gemeinde Luzern und des Kantons Luzern zum Bettag 2025. Seit 2009 treten die Beteiligten auf diesen staatlichen Feiertag hin gemeinsam an die Öffentlichkeit. Sie wollen damit einen Beitrag zum Zusammenhalt in der Bevölkerung leisten. Herbert Gut, Pfarreileiter St. Johannes Marcel Köppli, Pfarrer reformierte Kirche Stadt Luzern

Der Luzerner Bildungs- und Kulturdirektor Armin Hartmann. pd



// Mer send parat För's Tanke.

Jetzt AVIA Karte bestellen



Zum Kartenantrag

SCHÄTZLE  
Energieprodukte | Tankstellen

AVIA



## Grillen. Geniessen. Chillen.

In den Sommermonaten «bruzzeln» wir feinste Grilladen im Garten des Seminarhotels RomeroHaus. Geniessen Sie das BBQ – Grill'n' Chill an idyllischer Lage, nahe See und Wald. Lassen Sie sich vom atemberaubenden Ambiente im Garten verzaubern. Wir kümmern uns währenddessen um Ihr Wohl. Bei schlechter Witterung findet der Event im Restaurant statt.



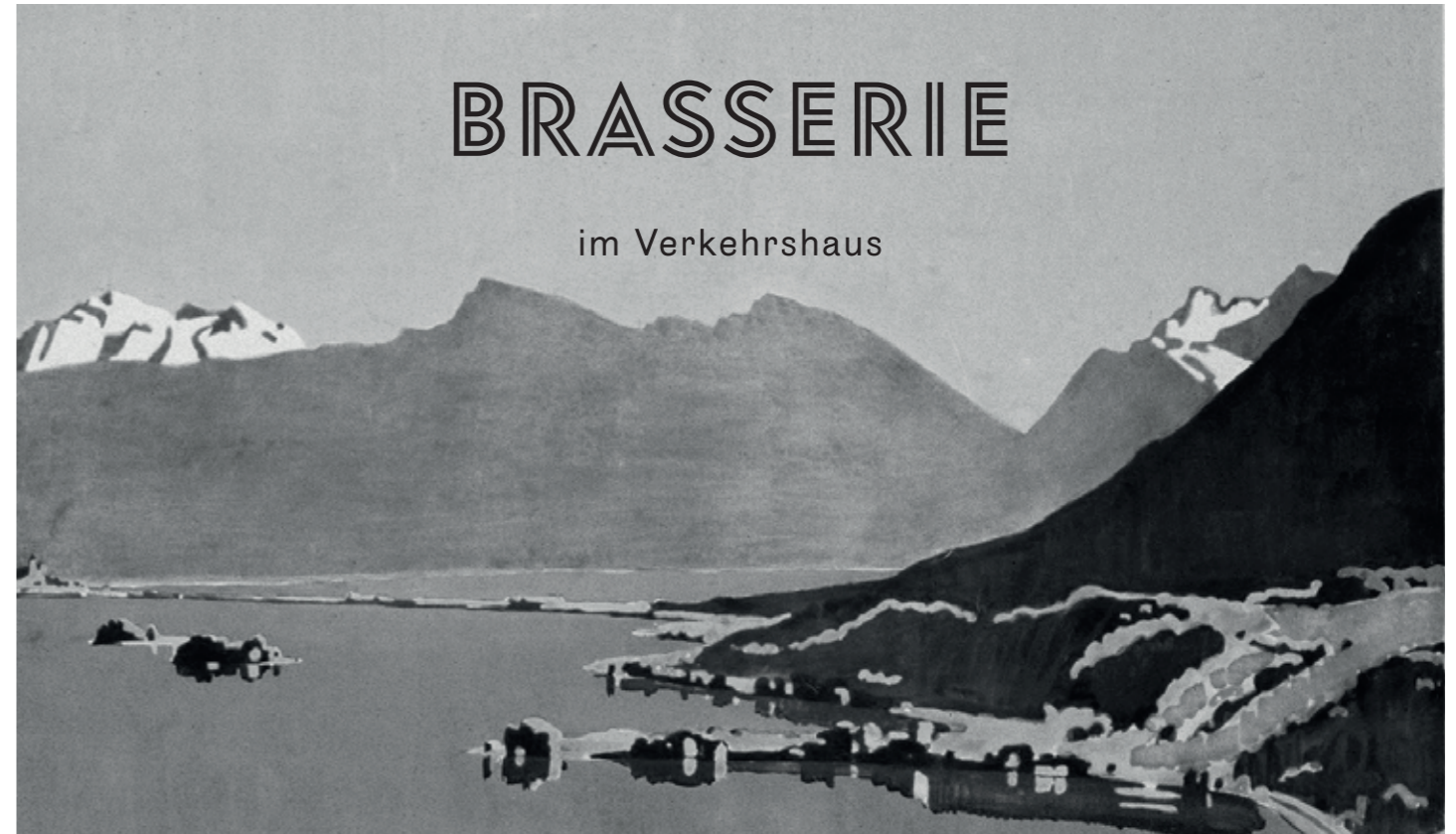
Reservation

Daten:  
Juni: 20./27.  
August: 22./29.  
Sept.: 05./12.  
jeweils freitags  
ab 16:00 Uhr

Kosten: CHF 32.00 pro Person  
Reservierungen via Telefon oder  
seminarhotel-romerohaus.ch

Seminarhotel RomeroHaus  
Kreuzbuchstrasse 44  
6006 Luzern  
041 249 39 29  
romerohaus@igarbeit.ch  
seminarhotel-romerohaus.ch

Ein Betrieb der igarbeit.ch  
IG Arbeit



# BRASSERIE

im Verkehrshaus

## KULTUR & GENUSS

Ob Oper, Kino oder Sternenshow – im Verkehrshaus wartet das passende Abendprogramm. Gönnen Sie sich einen genussvollen Zwischenstopp in der Brasserie mit sommerlichem Apéro auf der Terrasse.

Wir freuen uns deinen Besuch.

À BIENTOT!



## FLAMMKUCHEN 2 FÜR 1

Einmalig einlösbar und nicht kumulierbar. Gültig bis 31. September 2025  
Täglich 9 – 18 Uhr, Lidostrasse 3, 6006 Luzern, +41 41 375 74 55

# «MEIN TEAM HÄLT MIR DEN RÜCKEN FREI.»

## ST. ANNA UND DU

Eveline arbeitet als Therapieexpertin für klinische Ernährung bei uns und absolviert nebenbei ein Masterstudium. Im St. Anna findet sie die nötige Unterstützung, um Beruf und Studium zu vereinen – in der Natur tankt sie neue Energie.

[klinikstanna.ch/bei-uns-arbeiten](http://klinikstanna.ch/bei-uns-arbeiten)

**HIRSLANDEN**  
KLINIK ST. ANNA



Die Ark Nova während eines Konzertes.

© Lucerne Festival



Eine Konzertbestuhlungsvariante, in Luzern wird es 300 Plätze geben.

© Lucerne Festival

## Die Ark Nova von Fukushima kommt ins Quartier

Lucerne Festival auf der Lidowiese, 4. bis 14. September 2025. Mit der Ark Nova präsentiert Lucerne Festival ein einzigartiges soziokulturelles Projekt: Die erste mobile und aufblasbare Konzerthalle der Welt – zugleich ein begehrtes Kunstwerk, das intensive Sinneserlebnisse schafft. In der Ark Nova, die nach der Fukushima-Katastrophe entstand, finden auf der Lidowiese 35 Kurzkonzerte statt.

### Logistik und Technik

Die Ark Nova wurde Ende Mai in Japan verschifft, sie gelangt via «Kap der Guten Hoffnung» nach Europa und schliesslich auf der Strasse bis nach Luzern. Auf der dafür vorbereiteten Lidowiese wird die Konzerthalle im Laufe des Augusts montiert und gegen Ende August in wenigen Stunden aufgeblasen, damit die Eventtechnik eingebaut werden kann. Der Rasen der Lidowiese wird mit Sandlagen und Kiesausgleichsschichten vorbereitet und geschützt.

Die Hülle der Ark Nova besteht aus einem sechs Millimeter dünnen PVC-beschichteten Polyesterfasergewebe, das ohne zusätzliche konventionelle Tragstruktur auskommt. Sie kann nach erzielter Lebensdauer in andere Kunststoffe recycelt werden. Für die luftgestützte Konzerthalle wird über drei Gebläse Luft in die Hülle geblasen, durch Schleusen wird das Austreten dieser Luft verhindert. Das Aufblasen dauert lediglich zehn Minuten. pd/red



Die Ark Nova auf der Lidowiese in einer Visualisierung.

© Lucerne Festival

«Musik ist Hoffnung», sagten sich Festivalintendant Michael Haefliger, der Konzertagent Masahide Kajimoto, der Stararchitekt Arata Isozaki und der Künstler Anish Kapoor und schufen nach der Erdbebenkatastrophe von Fukushima die Lucerne Festival Ark Nova. 2013 öffnete die Ark Nova in Japan ihre Pforten und schenkte den Leidtragenden des Tsunamis Zuversicht und neue Perspektiven während des Wiederaufbaus.

### Erst- und einmalig in Luzern

Dieses bedeutsame kulturelle Projekt wird nun mit dem erst- und einmaligen Besuch der Ark Nova in Luzern weitergeführt. Besucherinnen und Besucher haben die

Gelegenheit, hautnah zu erleben, wie die Ark Nova Kunst, Musik und Menschen vereint, inspiriert und Hoffnung schenkt. Lucerne Festival

### «Musik ist Hoffnung.»

Das sagten sich Michael Haefliger, Masahide Kajimoto, Arata Isozaki und Anish Kapoor nach der Erdbebenkatastrophe von Fukushima (2013) und schufen die Lucerne Festival Ark Nova.

ist verantwortlich für die künstlerische Planung, die Durchführung des 11-tägigen musikalischen Programms sowie den Betrieb der Ark Nova. Intendant von Lucerne Festival ist seit 1999 Michael Haefliger. Kooperationspartner der Ark Nova ist das Verkehrshaus der Schweiz. Es ist verantwortlich für die logistische Planung, den Auf- und Abbau der Konzerthalle, den Betrieb und die Gastronomie, die Ausstellung im Hans Erni Museum und die Führungen.

### So wurde die Vision Realität

Die Ark Nova wurde erstmals 2013 in der von der Katastrophe stark betroffenen Region Tohoku in Betrieb genommen. Die mobile Struktur beeindruckt durch ihre Verbindung von Kunst und Architektur und bietet in Luzern Raum für 300 Personen. Die

Das äusserst vielfältige Programm in der Ark Nova auf der Lidowiese 35 Konzerte, spannende «Specials»

Das musikalische Programm der Ark Nova bietet während 11 Tagen insgesamt 35 Konzerte à 45 Minuten mit verschiedensten Musikstilen für ein Publikum aller Altersgruppen. Internationale Stars begegnen dabei lokalen Künstlerinnen und Künstlern sowie Nachwuchstalenten.

An den «Family Days» vom 6. und 7. September schenkt Lucerne Festival Familien einen unvergesslichen Erlebnistag: Die Gäste fahren per Schiff zur Ark Nova, geniessen dort ein begeisterndes Konzert für Jung und Alt und besuchen obendrein das Verkehrshaus der Schweiz – und das alles gratis!

Ermöglicht durch UBS und Zurich.

Ebenfalls speziell ist «open4all»: Am 5., 12. und 14. September 2025 ist der mobile Konzertsaal offen für alle, während jeweils zwei Stunden können alle die Ark Nova auf eigene Faust erkunden und in ihre einmalige Atmosphäre eintauchen.

Freier Eintritt, ermöglicht durch 20 Minuten.

Detaillierte Informationen, auch zum Programm, gibt es auf den folgenden Websites:

[www.arknova.ch](http://www.arknova.ch)  
[www.lucernefestival.ch](http://www.lucernefestival.ch)

Besucherinnen und Besucher tauchen in einen organischen Raum ein, der aufgrund seiner runden, weichen Formen sowie der aubergine-pinken Farbgebung Geborgenheit und Wärme vermittelt.

Als funktionales Kunstobjekt realisiert die Ark Nova den ideellen Anspruch seiner Initianten: Hoffnung und Inspiration durch Kultur und Musik zu vermitteln. «Ich freue mich unendlich, dass die Lucerne Festival Ark Nova nach ihrer Gründung in Japan in 2013 nun auch an den Ort ihres ideellen Ursprungs kommen wird. Unter dem Dach eines der spektakulärsten Kunstwerke der Welt, wird Luzern ein einzigartiges Zusammenspiel der musikalischen Stile von Klassik bis Pop erleben, wie es noch nie dagewesen ist», so Michael Haefliger, Intendant von Lucerne Festival. pd/red

## Blöoterli

### Zur Rubrik

Die Rubrik «Blöoterli» will die etwas speziellen Dinge oder komische Vorkommnisse beleuchten und zum Schmunzeln anregen. Auf dieser Seite können satirische und ironische Elemente vorkommen – auch zwischen den Zeilen.

### In der Sonne statt unter dem Regenschirm

Nach dem nassen Erfolg im vergangenen Jahr (siehe Bild unten rechts) stellte das Wetter den beliebten Kinderflohmarkt des Clubs Junger Familien (CjF) auf der Brüelmatte diesmal vor eine ganz andere Herausforderung: Statt Dauerregen und Gummistiefel standen am 14. Juni 2025 bei Temperaturen jenseits der 30 Grad vor allem Sonnencreme, Strohhüte, Sonnenschirme im Mittelpunkt. Doch das tat der Freude keinen Abbruch – im Gegenteil.

Bereits am frühen Nachmittag tummelten sich wieder zahlreiche Familien, Nachbarn und Neugierige aus dem Quartier auf der Wiese. Kinder auf ihren liebevoll dekorierten Decken im Gras mit selbstgebastelten Verkaufsschildern boten alte Lieblingsbücher, Lego-Schätze, Kuscheltiere und Puppen feil – es wurde entdeckt, gelacht und gefeilscht. Tatsächlich ist der Kinderflohmarkt weit mehr als ein Ort für Spielsachen aus zweiter Hand – er ist ein kleines Quartierfest, das Gemeinschaft spürbar macht. Erwähnenswert ist auch der Zeitpunkt des diesjährigen Flohmarkts: Anders als sonst fand er nicht parallel zur Buvette, sondern nachträglich, zu einem späteren Termin statt. Dass dennoch so viele Kinder und Erwachsene den Weg zur Wiese fanden, zeigt: Dieser Flohmarkt hat sich längst einen festen Platz im Herzen des Quartiers erobert.

Während im letzten Jahr einige Gläser Sekt bei den Erwachsenen für Stimmung und Durchhaltevermögen sorgten, waren es diesmal Glacés und brunnengekühlter Himbeersirup, die kleine wie grosse Ver-/Käuferinnen und Ver-/Käufer erfrischten.

Franziska Metzler



Der total verregnete CjF-Kinderflohmarkt 2024. Archiv

Der CjF-Kinderflohmarkt 2025 fand unter der sengenden Sonne statt. fme

### Was auf der Hausermatte geplant war!

Gesehen auf Facebook: «Geplant wurde in Lozärn schon immer viel – man sollte auch Visionen haben, und zwar möglichst realistische – hier ein Beispiel von Geplantem, das nicht realisiert wurde: Auf der Hausermatte plante man um 1918 einen Kurpark und Thermalbad Etablissement (siehe Foto unten). Links, gut zu erkennen, das Grand Hotel Europe von 1874 und daneben die Villa Halde von 1866 und daneben die Villa Marguerite, 1902 im sogenannten Cottage-Stil mit englischem Garten erbaut vom bedeutenden Luzerner Architekten Emil Vogt, der mit der Villa Marguerite und ihrem englischen Garten ein aussergewöhnliches Ensemble und Gesamtkonzept schuf.»

pd/red

\* Die historische Darstellung des 1918 geplanten, aber nie realisierten Kurparks wurde am 17. Januar 2025 in der Facebook-Gruppe «historisches Luzern» publiziert. Aufnahmezeitpunkt und Ersteller sind unbekannt.



## QV-Mitglied werden...

...um das Quartier für die Bevölkerung auch in Zukunft attraktiv zu erhalten. Denn ein starker Quartierverein mit möglichst vielen Mitgliedern wird besser wahrgenommen. Der Quartierverein ist die offizielle Vertretung des Quartiers bei wichtigen Anliegen gegenüber der Stadt Luzern, aber auch bei Verhandlungen mit den Verkehrsbetrieben Luzern (vbl), den Schweizerischen Bundesbahnen und so weiter. Der Quartierverein organisiert mindestens zwei Anlässe pro Jahr. Und natürlich sind alle Mitglieder an die Generalversammlung mit anschliessendem Imbiss und Geselligkeit eingeladen. sg



Wer Mitglied im Quartierverein Seeburg-Würzenbach-Büttelen werden möchte, kann sich über die Website anmelden.

[www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch)  
> Quartierverein  
> Mitglied werden

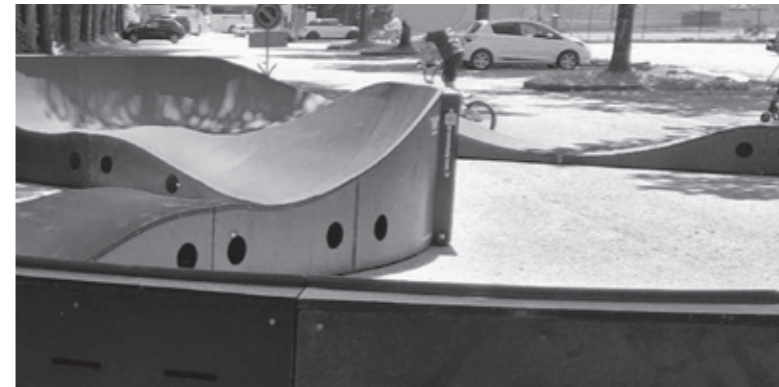


## Kurznachrichten

### Zur Rubrik

Die Seite «Kurznachrichten» enthält auch Zusendungen an die Redaktion, die in teils gekürzter Form wiedergegeben werden.

Der Pumptrack ist seit dem 18. Juni 2025 auf dem Brüelmoos-Parkplatz. keh



### Pumptrack im Brüelmoos

Der mobile Pumptrack bringt Leben ins Quartier. Bis am 18. Juli 2025 steht die Anlage auf dem Parkplatz Brüelmoos (bei den Tennisplätzen hinter dem Lido-Camping) zur freien Verfügung – sie ist übrigens perfekt im Schatten platziert! Währenddessen laufen die Vorbereitungen für das Baubewilligungsverfahren für einen permanenten Pumptrack auf dem Schulhausareal, welches im Sommer eingereicht und aufgelegt werden soll.

Für eine mobile Pumptrackanlage braucht es keine Betriebsbewilligung, es gelten die generellen Üblichkeiten. Eine Baubewilligung braucht es nicht, wenn die Module weniger als 30 Tage im Einsatz stehen. Nach einem Abbau können sie – wiederum ohne Baubewilligung – für die nächsten 30 Tage woanders aufgebaut werden. keh/aka/red

### Sommerkino auf Schädritschulhausplatz

Am Freitag, 22. August, und Samstag, 23. August 2025 verwandelt sich der Schädritschulhausplatz (Würzenbachmatte 1) in ein stimmungsvolles Open-Air-Sommerkino – wer es besonders bequem mag, nimmt ein weiches Sitzkissen mit. Bei schlechtem Wetter findet die Vorführung in der Johanneskirche statt. Am Freitag wird «Radical – eine Klasse für sich» gezeigt (2023, ab 12 Jahren), am Samstag flimmert «Die Schule der magischen Tiere (Teil 1, 2021) über die Leinwand. Beide Filme sind in deutscher Sprache.

Die Bar öffnet jeweils um 19:30 Uhr, Aufführungsbeginn ist um 21:00 Uhr. Der Eintritt beträgt CHF 8.00 für Erwachsene und CHF 5.00 für Kinder.

Ein Open-Air-Kino, wie es +/- auf den Schädritschulhausplatz kommt. Stock



### Die Tour de Suisse schaute kurz vorbei

Am 21. Juni 2025 brauste die Tour de Suisse auf der Seeburg- und der Haldenstrasse (siehe Bild unten) durch unser Quartier. Dank der Ausreissergruppe dauerte das Spektakel 80 Sekunden länger, als wenn das Feld so kompakt zusammen gewesen wäre wie in Meggen und Adligenswil auf den ersten Kilometern der ersten Etappe.

Die Nachbargemeinden unseres Quartiers kamen am 15. Juni 2025 in Genuss des maximal möglichen Tour-de-Suisse-Programms: Insgesamt acht (!) Mal passierte der Tross der Frauen (Schlussetappe am Vormittag) und der Männer (Startetappe am Nachmittag) die Meggerwaldstrasse. Und exakt bei der Adligenswiler «Sagi» schrieb Frauen-Gesamt Siegerin Marlen Reusser mit ihrem entscheidenden Antritt Schweizer Radsportgeschichte. pd/red



### Maua-Fest/-Essen am 9. November 2025

Zum Maua-Fest, das seit einigen Jahren in Rücksicht auf den Luzerner Marathonsonntag immer anfangs November stattfindet, sind alle herzlich eingeladen – dieses Jahr ist das Maua-Fest am Sonntag, 9. November (Beginn um 10.30 Uhr): Der Festgottesdienst in der Johanneskirche Luzern wird auch einen Reisebericht aus Tansania enthalten. Im Anschluss gibt es ein afrikanisches Essen im Würzenbachsaal, wobei der Reingewinn zugunsten des Vereins Pro Maua bzw. Projekte in Tansania geht.

Leitung: Herbert Gut, Theologe. Musik: Moussa Cissokho, Khora; Sadio Cissokho, Balafon; Patrick Felber, Perkussion. Alexandra Britschgi, Gesang.



## Kurznachrichten

### «Pferde. Von Dürer über Erni bis heute» – Ausstellung im Hans Erni Museum

In der Sommerausstellung 2025 des Hans Erni Museums verweben Heinz Stahlhut (Direktor des Hans Erni Museums) und Britta Allgöwer (vormalige Direktorin des Natur-Museums Luzern und Präsidentin der Academia Raetica, Graubünden) die vielen Aspekte des Pferdes zu einem kunst-, kultur- und naturgeschichtlichen Bild.

Besonders zum Tragen kommt dabei das Motiv Pferd im Werk Ernis, begleitet von Werken anderer Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen Zeitepochen. Ebenso werden Aspekte der Entwicklungsgeschichte, Biologie, Verhalten, Zucht und Nutzungsformen des Pferdes beleuchtet.

Die Ausstellung «Pferde» soll eine kleine Hommage sein an unsere treuesten Begleiter und Ermöglicher unserer eigenen Entwicklung. Heinz Stahlhut und Britta Allgöwer wagen dabei den Ansatz einer Bilanz dieser Jahrtausende alten Mensch-Tier-Beziehung und laden gleichzeitig die Ausstellungsbesuchenden ein, ihre Beziehung zum Pferd – und zur Mobilität – auszuloten.

Die Ausstellung «Pferde. Von Dürer über Erni bis heute» im Hans Erni Museum dauert noch bis und mit 24. August 2025.



Hans Erni: «Les chevaux de Poseidon», 1968, Öl auf Leinwand, auf Platte aufgezogen. Hans Erni Stiftung, Luzern

### Anerkennungspreis-Preissummen werden dank Rieska Dommann erhöht

Grossstadtrat Rieska Dommann (ehemaliger Präsident des Quartiervereins Seeburg-Würzenbach-Büttenen) bat am 22. November 2024 mittels Postulat den Stadtrat, eine angemessene Erhöhung der Preissumme für den seit 2018 jährlich vergebenen Anerkennungspreis Quartierleben (siehe SeeBlick Frühling 2025) sowie die Berücksichtigung der drei Nominierten bei der Verteilung des Geldes zu prüfen. Dabei soll die Preissumme für das Siegerprojekt mindestens gleich hoch wie bis anhin bleiben, und die beiden anderen Nominierten sollen ebenfalls ein Preisgeld erhalten.

Der Stadtrat teilt die Einschätzung des Postulanten, dass die Preissumme für den Anerkennungspreis Quartierleben erhöht werden soll, damit die weiteren, von der Jury Nominierten ebenfalls ein Preisgeld erhalten. Der Stadtrat ist bereit, das Postulat entgegenzunehmen und die Preissumme um 5000 Franken auf insgesamt 10000 Franken zu erhöhen.

Der Anerkennungspreis Quartierleben ist ein wichtiges Mittel der Stadt Luzern, um den Einsatz und das Engagement von Gruppen und Organisationen für das Zusammenleben im Quartier oder in der Nachbarschaft zu würdigen. Die Erhöhung der gesamthaft zu vergebenden Preissumme vergrössert die Wertschätzung für die Preisträgerinnen und Preisträger sowie die Nominierten und honoriert ihre Leistungen angemessen. Die Stadt Luzern hat ein Interesse daran, das Engagement und die Motivation für Freiwilligenarbeit und Nachbarschaftsarbeit zu fördern und zu stärken. Dabei soll die Erhöhung der Preissumme als Investition in die Zukunft des Quartierlebens und der Nachbarschaftsarbeit betrachtet werden. Das Preisgeld für die Gewinnergruppe soll auch künftig bei 5000 Franken bleiben. Die Erhöhung der Gesamtpreissumme soll den beiden mitnominierten Gruppen, die nicht den ersten Platz belegen, mit zusätzlich je 2500 Franken zugutekommen – eine weitere Aufteilung in Zweit- und Drittplatzierte ist nicht vorgesehen.

Hinweis: Quartiervereine, Pfarreien sowie Organisationen, die einen regelmässigen finanziellen Beitrag der Stadt Luzern erhalten, kommen für eine Nomination für den Anerkennungspreis Quartierleben nicht in Frage.

### Zu Allerheiligen gibt es am 2. November 2025 die Jodelmesse «Wärde und Vergah»

Die Jodelmesse zu Allerheiligen findet am Sonntag, 2. November 2025 um 10.30 Uhr in der Johanneskirche statt – unter der Leitung von Marie Theres von Gunten und mit dem Oberländerchörli Interlaken, Ada van der Vlist spielt die Orgelwerke.

Am Werden dieser besonderen Art eines Requiems über das Werden und Vergehen menschlichen Lebens waren mehrere Autoren und MusikerInnen beteiligt. Die Texte stammen von Beat Schmid und Jules Walther, die Melodien von Marie Theres von Gunten und die Orgelkomposition von Wolfgang Sieber.



Das Oberländerchörli aus Interlaken. zvg

pd/red

### «Gartenkind» sucht Co-Leiter:in per 2026

Der Büttenen-Garten (beim Schulhaus) besteht seit 2018. Pro Jahr besuchen ein Dutzend Kinder die «Gartenkind»-Kurse und erfreuen sich an der Natur und was aus ihr wächst. Wer hätte Lust und Zeit, den bestehenden Garten ab Frühling 2026 gemeinsam mit Antoinette Schwegler weiterzuführen? Einzige Voraussetzung für diese (ehrenamtliche) Tätigkeit: Die Freude daran, zusammen mit Kindern zu gärtnern. Der Zeitaufwand beträgt ca. vier Stunden pro Woche (von März bis Oktober, ausser in den Schulferien).

www.bioterra.ch/gartenkind

Auskunft erteilt A. Schwegler via Tel. 041 370 86 35 oder per E-Mail: salbei@gmx.ch

Schnuppern vor Ort ist jeden Mittwoch (ausser Schulferien) von 13.00 bis 17.00 Uhr möglich.

Die Leiter-Kurzausbildung übernimmt Bioterra.



### Zur Rubrik

Die Quartier-Agenda ist ein Auszug von in der Online-Agenda [www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch) (Agenda) eingetragenen Anlässen, die frei oder auf Anmeldung zugänglich sind.

Veranstaltungen, die nur Mitgliedern oder Eingeladenen offen stehen, sind hier nicht aufgeführt.



So. 29.6.2025 (10.30 – 14.30 Uhr)  
**St. Johannes-Sommerfest**  
mit Lagerausblick der Jugendvereine und interkulturellem Buffet  
[www.johanneskirche.ch](http://www.johanneskirche.ch)

Sa 5.7.2025 (16.00 – ca. 21.00)  
**Offenes Pétanque-Abendturnier**  
beim Clubhaus des Pétanque-Club Würzenbach, (Hochhüsliweid 16), weitere Infos auf der Club-Website  
[www.pcwuerzenbach.ch](http://www.pcwuerzenbach.ch)

So 17.8.2025 (10.30 – 11.30)  
**Schüleröffnung mit Clown Fidibus**  
und einem Brunch  
[www.johanneskirche.ch](http://www.johanneskirche.ch)

Fr/Sa 22./23.8.2025 (ab 21.00)  
**Open-Air-Kino**  
auf dem Schädri-Schulhausplatz  
Fr. für Kinder / Sa. für Erwachsene  
[www.johanneskirche.ch](http://www.johanneskirche.ch)

Sa 23.8.2025 (13.30 – ca. 15.00)  
**Offenes Pétanque-Turnier**  
beim Clubhaus des Pétanque-Club Würzenbach, (Hochhüsliweid 16), weitere Infos auf der Club-Website  
[www.pcwuerzenbach.ch](http://www.pcwuerzenbach.ch)

Sa 6.9.2025 (15.00 – 18.00)  
**Jubiläum 50 Jahre Spielgruppe Würzenbach & Büttenen**  
Das Spielgruppe-Jubiläumfest für Familien findet in der und um die Johanneskirche statt.  
[www.spiel-gruppe.ch](http://www.spiel-gruppe.ch)

Fr 12.9.2025 (19.00 – 22.00)  
**Büko-Bierdegustation**  
im Büttenentreff  
[www.bueko-luzern.ch](http://www.bueko-luzern.ch)

Di 16.9.2025 (18.00 – 19.00)  
**Führung Englischer Friedhof**  
<https://frauenkreis.clubdesk.com/>

Sa 20.9.2025 (9.30 – 11.30)  
**Herbstbörse des Club junger Familien**  
im Würzenbachsaal  
[www.clubjungerfamilien.ch](http://www.clubjungerfamilien.ch)

So 21.9.2025 (10.30)  
**Ökumenische Bettagsfeier**  
im Panoramasaal des Hotels Seeburg

Sa 18.10.2025 (13.30 – 17.30)  
**Quartiervereins-Herbstanlass**  
Spaziergang im Kastanienhain  
[www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch)

Sa 25.10.2025 (15.00 – 22.00)  
**Büko Tanzen für Gross & Klein**  
im Büttenentreff  
[www.bueko-luzern.ch](http://www.bueko-luzern.ch)

So 2.11.2025 (9.00 – 12.00)  
**Quartierzmenge für alle Generationen**  
im Würzenbachsaal  
[www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch)

So 2.11.2025 (ab 10.30)  
**Jodlermesse «Wärde und Vergah»**  
mit dem Oberländerchörli Interlaken  
[www.johanneskirche.ch](http://www.johanneskirche.ch)

So 9.11.2025 (ab 10.30)  
**Maua-Fest / Maua-Essen**  
Johanneskirche / Würzenbachsaal  
[www.johanneskirche.ch](http://www.johanneskirche.ch)

So kann man Events melden  
➔ [www.wuerzenbach.ch](http://www.wuerzenbach.ch) (Agenda)

WANN (und WANN GENAU) ist WAS, also der Eventname? und WO findet das statt? und WIE erhalte ich mehr Infos? (➔ [www.weblink.ch](http://www.weblink.ch))

### Bahnerlebnis Schweiz

Am 18. Juni 2025 eröffnete das Verkehrshaus der Schweiz seine neue Ausstellung «Bahnerlebnis Schweiz», gemeinsam mit Vertretern der Bahnen und des Bundesamts für Verkehr – inklusive einer stilvollen Anreise der Gäste im «Blauen Pfeil» und einer engagierten Diskussion zur Zukunft des Bahnverkehrs.

Die acht Themenbereiche der Ausstellung machen erlebbar, wie stark die Bahn die Schweiz wirtschaftlich, ökologisch, kulturell und gesellschaftlich prägt. Hauptpartnerin der Ausstellung ist die SBB.

[www.verkehrshaus.ch](http://www.verkehrshaus.ch)

### Pétanque Club mit Turnieren und «Play, Eat & Drink»

Auf seiner Anlage unterhalb der Hochhüsliweid-Hütte veranstaltet der Pétanque Club Würzenbach am 5. Juli und 23. August 2025 offene Turniere, bei denen die Angemeldeten einander zu Teams zugelost werden. Ausserdem ist bis im Oktober an jedem dritten Freitag des Monats «Play, Eat & Drink», jeweils ohne Anmeldung (also am 18. Juli, 15. August, 19. September und 17. Oktober 2025).

Details zu «Play, Eat & Drink» und zu den Turnieren gibt es auf der Club-Website, das Pétanque Clubhaus ist an der Hochhüsliweid 16.

[www.pcwuerzenbach.ch](http://www.pcwuerzenbach.ch)



Die Anlage des Pétanque Clubs Würzenbach auf der Hochhüsliweid. cfw

## Quartier-Agenda

## In Erinnerung an Toni († 95)

**Neulich im Quartier... ...informierte mich Rolf, mein ehemaliger Nachbar aus dem Büttenenquartier, dass Toni verstorben ist. 95-jährig – ein beeindruckendes Alter, umso mehr als Toni bis ins sehr hohe Alter sowohl körperlich als auch im Kopf wirklich gut «zwäg» war. Toni hat unser Quartier ab Mitte der Achtziger während zehn Jahren stark geprägt (siehe Seitenspalte).**



Von Roland Eggspühler

### Toni Schmid († 95)

Beim am 7. Juni 2025 verstorbenen Toni handelt es sich um den zweiten und letzten Pfarrer in unserem Quartier: Toni Schmid leitete die Pfarrei St. Johannes von 1984 bis 1994.

Toni Schmid's Nachfolger Paul Vettiger, der heute noch im Quartier lebt, übernahm als Gemeindeführer – genauso wie die ihm folgenden Alois Metz und Herbert Gut.

**Pfarrer Toni Schmid in den Neunziger Jahren.**  
Pfarreichronik →

Die Installation von Toni – ich entschuldige mich für dieses schreckliche Wort, aber es hiess offiziell so – war ein voll krasses Pfarreifest, bei welchem das halbe Quartier auf dem falschen Fuss erwischt wurde und in eine superfröhliche Party hineingeschlittert ist. Weil Toni zu 100 Prozent Entlebucher Wurzeln und die Festgemeinde mit gefühlt 80-prozentigen «Original Entlebucher» überrascht hatte. Zum Vergleich: Am altehrwürdigen Schiltenüniball in der Vorfasnachtszeit waren die für die Bevölkerung gewohnten Volumenprozentwerte etwa halb so hoch. Im alkoholisch sehr strengen Norwegen wäre das in jedem Fall unter Narkotika gelaufen. Oder getorkelt. So oder so hätte es dort angesichts der nicht unbescheidenen Litermengen im Minimum ca. zwei Jahre bedingt plus 20 Rosenkranz und 5x50 Liegestützen unbedingt gegeben. Oder so.

Aus heutiger Sicht ist das vollkommen egal, aber der Auftakt von Tonis Aera ist definitiv in die Quartiergeschichte eingegangen. In den zehn Jahren seines Wirkens im Quartier hat Toni einige Spuren hinterlassen, die bis heute zu erkennen sind (wenn man von ihnen weiss). Und: Er liess uns Jugendliche einfach machen und in den Jugendvereinen Verantwortung übernehmen. Das hat mich in positivem Sinne geprägt.

Ca. zehn Jahre nach seiner Demission in der Pfarrei St. Johannes durfte ich Toni im Basler Jura begegnen. Ich war für ein langes Familienweekend dort, und der (dortige) Pfarrer gerade

weg – im Dorf machte die Schilderung die Runde, dass ein «Pensionierter» (Pfarrer red) aus Sörenberg einspringen würde. Für mich war der Fall dermassen klar, dass es sich um Toni Schmid handeln muss, dass ich mich aufmachte und wie ein Groupie beim hinteren Seitenausgang der Meltinger Kirche auf ihn wartete. Die Begegnung mit Toni (damals ca. 75) war sehr herzlich: «Rol... nein nicht Rolf. Aber ich weiss noch genau wie du damals, doch irgendwie nicht wo. Aber nicht hier.» Toni lag in allem richtig, und das eine zweistellige Anzahl Jahre nach seiner Zeit in der Pfarrei St. Johannes. Ich war sehr beeindruckt.

Meine letzte Begegnung war bei ihm daheim, der direkt an der Loipe in Sörenberg wohnte, auf der ich gerade unterwegs war – Toni (inzwischen 92) gelang es, mich super-präzise zu verorten, auch weil er mich als (wohl einzigen) Rollskiläufer des Würzenbachquartiers natürlich sehr gut in Erinnerung behalten konnte.

*Mitte Juni schaute ich nach einem Rollskittraining bzw. kurz vor dem Beisetzungstermin in der Sörenberger Kapelle bei Toni vorbei. RIP Toni.* ■



### QV-Agenda

**Sa. 18.10.** QV-Herbstanlass.

**So. 2.11.** Quartierzorg für alle Generationen.

**Fr. 27.3.2026**  
82. QV Generalversammlung.

Weitere Anlässe siehe Quartieragenda:



### Impressum

#### Herausgeber

Quartierverein Seeburg-Würzenbach-Büttene

Auflage: 4675 Ex.

#### Inserentenbetreuung

Reiner E. Heidt  
Kreuzbuchrain 8  
6006 Luzern

Fon G: 041 260 17 04  
inserate.seeblick  
@wuerzenbach.ch

#### Redaktionsanschrift

Redaktion «SeeBlick»  
c/o a2plus  
Würzenbachstrasse 17  
6006 Luzern

Fon G: 041 2200 317  
redaktion.seeblick  
@wuerzenbach.ch

#### Redaktor

Roland Eggspühler

#### Redaktionsschluss

Redaktionsschluss  
nächste Ausgabe:  
31. August 2025.